



Was ist das? Wann setzt sie ein? Wie wird sie umgesetzt?

Nachfolgend werden die wichtigsten Informationen

für Sie zusammengefasst:

Fachleistungsdifferenzierung



Sekundarschule Geseke – genehmigt in der teilintegrierten Form

• Fachleistungsdifferenzierung APO-S,§ 20 in äußerer Differenzierung

Einrichtung von E- und G- Kursen

- ab Klasse 7 in **Englisch und Mathematik**
- ab Klasse 8 oder 9 in Deutsch

• ab Klasse 9 in **Physik oder Chemie**

Mitwirkungsgremien werden eingebunden.

(diese Entscheidung (PHY o. CH) ist für 3 Jahre verbindlich)

G-Kurs/E-Kurs



- G-Kurs = Grundebene E-Kurs = Erweiterungsebene
- ►Inhaltsbereiche sind gleich
- Kompetenzorientierung ist gleich
- ➤ Differenzierung der Anforderungen in G/E-Kursen orientiert sich an folgenden Kriterien:
 - Breite und Komplexität des Lernangebotes
 - Grad des vertiefenden Arbeitens
 - Grad des selbständigen Arbeitens
 - Grad der Beherrschung von Arbeitstechniken/Methoden
 - Differenziertheit der Fachkenntnisse

Grundsätze der Kurszuweisung



- Zuweisung durch Klassenkonferenz
- Abschluss und/oder Berechtigungen sind immer im Blick
- Kurszuweisung steht auf dem Zeugnis
- Durchlässigkeit durch regelmäßige, begleitende
 Schullaufbahnberatung gewährleistet
- Bei jedem Kurswechsel kommt der Beratung auf Basis der pädagogischen Kriterien besondere Bedeutung zu.
- Prüfung der Notwendigkeit eines Kurswechsels jeweils am Schuljahresende, in Einzelfällen am Halbjahresende
- am Ende von 10.1 Kurs-Wechsel nur noch in begründeten Ausnahmefällen!

Ablauf der Zuweisung



• Vorbereitung durch Fachlehrer/in

und

• Prüfung und Beschluss durch Klassenkonferenz

Noten	Kurszuweisung
sehr gut und gut	E-Kurs
befriedigend	Beratung unter besonderer Berücksichtigung pädagogischer Entscheidungskriterien
ausreichend und schlechter	G-Kurs

Pädagogische Entscheidungskriterien für die Zuweisung zum E-Kurs



Die Schülerinnen und Schüler sollten....

- reledigen.
- ▶ regelmäßig inhaltsbezogene Unterrichtsbeiträge leisten.
- > weitgehend selbstständig arbeiten.
- ➤Interesse am Fach zeigen.
- ≻im Team arbeiten können.
- > Methoden beherrschen und sicher anwenden.
- ≻sich erhöhten Anforderungen stellen.
- ➤ Reorganisations- und Transferaufgaben lösen können.
- > eine positive Arbeitshaltung zeigen.



...ist gewährleistet durch:

- regelmäßige Informations- und Beratungsgespräche (Schüler-und Elternberatungszeiten)
- individuelle, den Lernprozess begleitende Schullaufbahnberatung
- Kenntnis/Mitteilung
 - der Noten (Leistungsstand)
 - >der Leistungsbewertungskriterien
 - >der pädagogischen Zuweisungskriterien



Deutsch Englisch Mathematik Gesellschaftslehre

Gesellschaftslehre Religion
Naturwissenschaften Prakt. Philosophie

Kunst

Musik

Sport/Schwimmen

Arbeitslehre

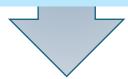
Klassenrat

Projektzeit

Arbeitsgemeinschaften

Offene Lernzeit









Wahlpflichtfach

(Neigungsfach) = 4. Hauptfach

Wahl aus den Fachbereichen:

Arbeitslehre

Spanisch

Darstellen und Gestalten

Naturwissenschaften

Klasse 6	Fächer im Klassenverband + WP
Klasse 5	Unterricht im Klassenverband und klassenübergreifend



Fachleistungsdifferenzierung

Klasse 7	se 7 Fächer im Klassenverband + Fachleistungsdifferenzierung in E + M					
Klasse 6 Fächer im Klassenverband + WP						
Klasse 5 Unterricht im Klassenverband und klassenübergreifend						



Ergänzungsstunden zum Beispiel: weiteres Sprachenangebot erweitertes Angebot in den Fächern der Stundentafel berufsorientierende Angebote

Klasse 8	Fächer im Klassenverband + Ergänzungsstunden		Kurse M (+ D)	ES	WP
Klasse 7	Fächer im Klassenverband + Fachleistungsdifferenzierung in E + M				WP
Klasse 6	Fächer im Klassenverband + WP				
Klasse 5	Unterricht im Klassenverband und klassenübergreifen	d			



Versetzungsbestimmungen:

Die Schüler/innen gehen ohne Versetzung in die Klassen 6 bis 9 über.

Eine Schülerin oder ein Schüler wird in die Klasse 10 versetzt, wenn die Bedingungen für die Vergabe des Hauptschulabschlusses §40 Abs.2 erfüllt sind.

Klasse 9	Fächer im Klassenverband	E/G-Kurse in E, M, D, + Phy oder Ch			ES	WP
Klasse 8	Fächer im Klassenverband + Ergänzungsstur	icher im Klassenverband + Ergänzungsstunden E, M (+ D)				WP
Klasse 7	Fächer im Klassenverband + Fachleistungsdifferenzierung E/G-Kurse in E + M					
Klasse 6	Fächer im Klassenverband + WP					
Klasse 5	Unterricht im Klassenverband und klassenübergreifend					



Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9 bei Erfüllung der Versetzungsanforderungen nach § 40

		F/O //	•			۱۸/
Klasse 9	Klasse 9 Facher im Klassenverband		E/G-Kurse in E, M, D,		ES	W
Rta330 3			+ Phy oder Ch			Р
I/I	e 8 Fächer im Klassenverband + Frgänzungsstunden		E/G-I	Kurse	F0	W
Klasse 8			in E,	M (+ D)	ES	Р
Klasse 7	Fächer im Klassenverband +					W
RidSSE /	Fachleistungsdifferenzierung		in E + M		Р	
Klasse 6	e 6 Fächer im Klassenverband + WP					
radoo o	Facilei IIII Klasseliveibaliu + WF					
Klasse 5	Unterricht im Klassenverband und klassenübergreifend					
711013000	ontornone in readour or barra arra readour aborgion on a					



Zentrale Prüfung in den Fächern Englisch, Mathematik und Deutsch

Hauptschulal	oschluss nach Kl.10, Fachoberschulreife, F	OR mit Quali	fik n		
Klasse 10	Fächer im Klassenverband	E/G-Kurse ir und Phy ode	•	ES	WP
Klasse 9	Fächer im Klassenverband	Klassenverband E/G-Kurse in E und Phy oder			
Klasse 8	Fächer im Klassenverband		Kurse in (+D)	ES	WP
Klasse 7	Fächer im Klassenverband + Fachleistungsdifferenzierung		E/G-Kurs E und M	e in	WP
Klasse 6	Fächer im Klassenverband + WP				WP
Klasse 5	Unterricht im Klassenverband und klassenüb	ergreifend			



"Ausreichend" oder besser in allen Fächern ggf. mit Ausgleich nicht ausreichender Leistungen

Zwei E-Kurse, "Befriedigend" bis "Ausreichend" in allen Fächern Drei E-Kurse, "Gut" bis "Befriedigend" in allen Fächern

Hauptschulabschluss nach Kl. 10

Fachoberschulreife

FOR mit Qualifikation

Klasse 10	Fächer im Klassenverband	E/G-Kurse			ES	WP			
Klasse 9	Fächer im Klassenverband	E/G-Kurse			E/G-Kurse		E/G-Kurse		WP
Klasse 8	Fächer im Klassenverband	E/G-Kurse			ES	WP			
Klasse 7	Fächer im Klassenverband E/G-Kurse			е	WP				
Klasse 6	Fächer im Klassenverband					WP			
Klasse 5	Unterricht im Klassenverband und klassenübergreifend								

Sprachenfolge



Gymnasium Antonianum Sekur					Sekundar	schu	le Ge	seke	
						E = Englisch			
Q 2	ΛE	F/(L)	Λs	s		S = Spanisch F/L = Französis	ch/Late	oin	
Q 1	Е	F/(L)	S	S		r/L - Franzosis	scri/ La ti	em	
EF	E	F/(L)	-	S		10	E	S	
9	Е	F/L	S			9	Е	S	
8	E	F/L	S(L)			8	Е	S	?
7	E	F/L				7	Е	S	
6	Е	F/L				6	Е	S	
5	E					5	E		

Erläuterungen zur Sprachenfolge und zu ihrer Bedeutung für die gymnasiale Oberstufe



- Für die **Erlangung des Abiturs** sind **zwei** abgeschlossene Fremdsprachen notwendig.
- Eine Fremdsprache aus der Sekundarstufe I muss bis zum Abitur fortgeführt werden.

Dies bedeutet für die Schüler/innen der Sekundarschule:

- Wenn Spanisch als zweite Fremdsprache ab Klasse 6 bis Klasse 10 erfolgreich an der Sekundarschule belegt wurde, dann kann am Gymnasium (hier: GY Antonianum, Geseke) in der Oberstufe EF (=Einführungsphase) wahlweise Englisch und/oder Spanisch bis zum Abitur fortgeführt werden.
- Wenn kein Spanisch belegt wurde, muss in der Oberstufe EF (=Einführungsphase) die zweite Fremdsprache angewählt und bis zum Abitur fortgeführt werden. Zusätzlich muss das Fach Englisch als fortgeführte Fremdsprache aus der Sekundarstufe I bis zum Abitur fortgeführt werden.